

Image not found or type unknown



Eine Katze im Ghetto - Rachmil Bryks

Projekt

Beschreibung

Der jüdische Autor Rachmil Bryks erzählt in diesem Buch über das Leben, Überleben und das Sterben im Lodzer Ghetto und im Konzentrationslager Auschwitz. Mit seiner außergewöhnlichen Erzählweise überträgt er die Ausweglosigkeit des Ghetto-Alltags, den schmerzenden Hunger und die ständige Angst in schriftliche Form, nicht ohne mit feinem Witz dem Grauen immer wieder zu trotzen. Der Autor ist 1912 in Polen geboren und jüdisch-orthodoxer Schriftsteller. Er wurde von 1940 bis 1944 ins Lodzer Ghetto gesperrt, anschließend nach Auschwitz transportiert und später in ein Arbeitslager überstellt. Die Befreiung erlebte er 1945 durch die Amerikaner. Während des anschließenden medizinischen Aufenthalts in Stockholm, wo er begann, seine Erlebnisse schriftlich zu verarbeiten, entstand unter anderem „Eine Katze im Ghetto“. Er emigrierte 1949 nach Amerika, wo er 1974 verstarb.

AntragstellerInnen

Czernin Verlags GmbH

Website

<http://www.czernin-verlag.com>

Standort

Österreich | [auf Landkarte anzeigen](#)

Beschluss

15.05.2020

Kategorie

Buch

Schwerpunkt

Gedenken / Erinnern

Fördermittel

Nationalfonds-Budget

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.